

Anhang

zum Jahresabschluss 2016
des Amtes Kappeln-Land

Inhaltsverzeichnis

Der Anhang zum Jahresabschluss enthält Ausführungen zu

A.	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
1.	Allgemeines	3
2.	Aktiva	3
2.1.	Anlagevermögen	3
2.1.2.	Sachanlagen	3
2.2.	Umlaufvermögen	3
2.2.2.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3
2.3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	4
3.	Passiva	4
3.1.	Eigenkapital	4
3.2.	Sonderposten	4
3.2.2.	Sonderposten für aufzulösende Zuweisungen	4
3.4.	Verbindlichkeiten	4
3.4.5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4
3.4.6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4
B.	Anlagenspiegel	5
C.	Forderungsspiegel	5
D.	Verbindlichkeitspiegel	5
E.	Übertragene Haushaltsermächtigungen	6
1.	Übertragene Aufwendungen nach § 23 Abs.1 GemHVO-Doppik	6
2.	Übertragene Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik	6
3.	Übertragene Einzahlungen	6
F.	Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände	7

A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Abweichungen hiervon im Einzelfall

1. Allgemeines

- 1.1.** Der vorliegende Jahresabschluss wurde unter Anwendung des § 44 der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) und den Bestimmungen des § 95m der Gemeindeordnung (GO) aufgestellt. Im Anhang sind gemäß § 51 Abs.1 GemHVO-Doppik die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte sie beurteilen können.
- 1.2** Die Bilanzierung der seit dem 01.01.2010 beschafften oder erstellten Anlagegüter erfolgte durchgängig zu Anschaffungs- und Herstellungskosten gem. § 41 GemHVO-Doppik. Abnutzbare Anlagegüter wurden entsprechend ihrer Nutzungsdauer um die planmäßige, lineare Abschreibung verringert.
- 1.3.** Die Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände richtet sich nach den Verwaltungsvorschriften über Abschreibungen von abnutzbaren Vermögensgegenständen des Anlagevermögens der Gemeinden vom 27. Januar 2014 (Amtsblatt S. 38), Runderlass des Innenministeriums vom 08. Januar 2014.
- 1.4.** In diesem Anhang werden nur die Bilanzpositionen erläutert, die sich gegenüber der Vorjahresbilanz verändert haben. Für die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung wird auf die Ausführungen im Lagebericht verwiesen.

2. Aktiva

2.1. Anlagevermögen

2.1.2. Sachanlagen

2.1.2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Stand zum 31.12.2015	2.159,09 €
Zugang Stat. Funkanlage u. Handsprechfunkg. AwFSt	1.454,38 €
<u>Abschreibungen</u>	<u>547,85 €</u>
Stand zum 31.12.2016	3.065,62 €

2.1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Stand zum 31.12.2015	47,60 €
<u>Abschreibungen</u>	<u>47,60 €</u>
Stand zum 31.12.2016	0,00 €

2.2. Umlaufvermögen

Im Umlaufvermögen des Amtes Kappeln-Land sind folgende Veränderungen eingetreten:

2.2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Zum 31.12.2016 hat das Amt Kappeln-Land Forderungen aus Sonderparkberechtigungen	20,00 EUR,
Erstattung Unterschuss Verkehrsüberwachung	1.514,21 EUR,
Mahngebühren und Säumniszuschläge in Höhe von	148,92 EUR.

Als sonstiger Vermögensgegenstand ist der Geldbestand auf dem Girokonto der Stadt Kappeln, der gem. Tagesabschluss des

Verwaltungsgemeinschaftskontos zum 31.12.2016 dem Amt Kappelh-Land zuzurechnen ist, erfasst worden. 65.270,76 EUR.

Summe 66.953,89 EUR

Eine Wertberichtigung der Forderungen war nach inhaltlicher Prüfung nicht erforderlich.

Siehe hierzu den Forderungsspiegel auf Seite 5.

2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Stand zum 31.12.2015	1.816,67 €
Gebäudeversicherung 2017	180,09 €
<u>Abschreibungen</u>	<u>-200,00 €</u>
Stand zum 31.12.2016	1.796,76 €

3. Passiva

3.1. Eigenkapital

Das Eigenkapital ergibt sich aus der Verminderung des Bestandes der Aktivseite der Bilanz um die Positionen 2 bis 5 der Passivseite der Bilanz. Das Eigenkapital des Amtes Kappelh-Land in der Schlussbilanzbilanz 2016 setzt sich wie folgt zusammen:

Allgemeine Rücklage	57.431,23 EUR
Sonderrücklage	0,00 EUR
Ergebnisrücklage	8.911,98 EUR
Vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00 EUR
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	3.502,83 EUR
Summe	69.846,04 EUR

Die Position Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag bildet die Situation des abzuschließenden Haushaltsjahres 2016 ab.

3.2. Sonderposten

3.2.2. Sonderposten für aufzulösende Zuweisung

Stand zum 31.12.2015	56,00 €
<u>Auflösungen der gewährten Zuweisungen</u>	<u>56,00 €</u>
Stand zum 31.12.2016	0,00 €

3.4. Verbindlichkeiten

3.4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum 31.12.2016 beinhalten offene Rechnungen für Reparaturen in den Mietwohnungen, die Abrechnung eines Fundtieres, die Überwachung des ruhenden Verkehrs, die Telefonrechnung der Feuerwehr und die Rechnung für ein Handsprechfunkgerät mit Zubehör für die Amtswehrführungsstelle.

Insgesamt 5.068,28 €

3.4.7. Sonstige Verbindlichkeiten

Als Sonstige Verbindlichkeiten sind der Zuschuss zum Amtsfeuerwehrtag und der Zuschuss zur Brandschutzerziehung und Kameradschaftskasse erfasst.

Insgesamt 1.004,00 €

Siehe hierzu auch den Verbindlichkeitspiegel auf Seite 5.

B. Anlagenspiegel

Der Anlagenspiegel liegt in Papierform gegliedert nach Anlagengruppen vor.

C. Forderungsspiegel

Art der Forderung ¹		Gesamt- betrag des Haushalts- jahres in EUR	mit einer Restlaufzeit ² von			Gesamt- betrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1 ³	2	3	4	5	6	8
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	20,00	20,00	0,00	0,00	20,00
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.663,13	1.663,13	0,00	0,00	348,45
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
179	2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	65.270,76	65.270,76	0,00	0,00	62.602,29
	Summe	66.953,89	66.953,89	0,00	0,00	62.970,74

D. Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeit ¹		Gesamt- betrag des Haushalts- jahres in EUR	mit einer Restlaufzeit ² von			Gesamt- betrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1 ³	2	3	4	5	6	8
30	4.1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.1. von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.2. vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.3. vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.068,28	5.068,28	0,00	0,00	3.196,94
36	4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	4.7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.004,00	1.004,00	0,00	0,00	1.500,00
	Summe	6.072,28	6.072,28	0,00	0,00	4.696,94
	Nachrichtlich:					
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanzposition 4.4 enthalten.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Schulden der Sondervermögen ³ mit Sonderrechnung					
	- aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

E. Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen

1. Übersicht über die übertragenen Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik

Es wurden keine Aufwendungen von 2016 nach 2017 übertragen.

2. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik

Produktkonto	Bezeichnung	HH-Ansatz	Deckungskreis ÜPL / APL / Reste Vorjahr	gebucht	Verfügbar	Übertrag Folgejahr
12600.783100	Erwerb bewegl. Sachen	1.800,00	1.000,00	0,00	1.345,62	1.345,62
Gesamt						1.345,62

Übertragung der HH-Mittel für den Erwerb zum Digitalfunk.

3. Übersicht über die übertragenen Einzahlungen

Es wurden keine Einzahlungen von 2016 nach 2017 übertragen.

F. Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände

Name	Stammkapital	Anteil der Gemeinde am Stammkapital		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)			Jahres- ergebnis ¹ in TEUR
				Vorvor- jahr in TEUR	Vorjahr in TEUR	Haushaltsjahr in TEUR	
				in TEUR	in TEUR	%	
1	2	3	4	5	6	7	8
I. Sondervermögen				0	0	0	
II. Zweckverbände							
III. Gesellschaften							
1) WiREG SL-FL GmbH	102,75	0,30		-1,07	-1,62	-1,44	-1,44
2) Ostseefjord Schlei GmbH	72,00	1,50		-2,60	-3,09	-2,84	-2,84
				0	0	0	
IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO				0	0	0	
V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GKZ				0	0	0	
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen				0	0	0	

Kappeln, den 10.05.2017

**Amt Kappeln-Land
Der Amtsvorsteher**



Kugler